



## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des  
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal  
am Dienstag, 7. Juni 2011  
Altenwohnanlage Klarenthal III, Goerdelerstraße 47/47 a

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

### **Ferner anwesend:**

25 Bürgerinnen und Bürger

Presse

Die Niederschrift umfasst 18 Seiten.

### **Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind:**

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0033 bis 0061

Ludwig  
Ortsvorsteher

Hahn  
Schriftführerin

## Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

### Tagesordnungspunkt 1.1

0033

#### *Tagesordnung*

Einstimmig

1. Der Tagesordnungspunkt 18 „Aktuelle Erkenntnisse über Drogenmissbrauch bzw. Drogenschwerpunkte - Anforderung eines Sachstandsberichtes“ wurde im Anschluss an die öffentliche Sitzung nicht öffentlich behandelt.
2. Die Tagesordnung wurde unter Berücksichtigung der Änderung in Ziffer 1 wie vorliegend genehmigt.

### Tagesordnungspunkt 1.2

0034

#### *Mitteilungen des Vorsitzenden*

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

Im Rahmen der Mitteilungen des Vorsitzenden wurden nachfolgend aufgeführte Vorgänge den Mitgliedern des Ortsbeirates zur Kenntnis gegeben:

- Abtransport der Weihnachtsbäume  
- Schreiben der Frau Stadträtin Zeimetz vom 18. Mai 2011
- Reinigung des Fußweges (Gehrner Weg) entlang des Gebäudes Goerdelerstraße 47/47a  
- Schreiben des Herrn Goßmann vom 19. Mai 2011
- Gehwegneubau Wilfried-Ries-Straße - Bauabschnitt von der Fasanerie bis zum Stollenweg  
- Schreiben des Herrn Appelt vom Tiefbau- und Vermessungsamtes vom 16.05.2011
- Einrichtung eines Zebrastreifens in der Carl-von-Ossietzky-Straße im Bereich der Einmündung Theodor-Haubach-Straße  
- Schreiben des Herrn Prof. Dr.-Ing. Pös vom 26.04.2011
- Mobile Jugendarbeit - Sachstandsbericht  
- Schreiben des Herrn Stadtrats Goßmann vom 26.05.2011 nebst Zwischenbericht von moja, Stand: 25.05.2011

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

**Tagesordnungspunkt 2**

0035 11-V-04-0001 Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Pös

***Fahrplanwechsel am 11.12.2011***

12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Den von der Lokalen Nahverkehrsorganisation beim Magistrat und von der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH im lokalen Busverkehr geplanten Maßnahmen zum Fahrplanwechsel am 11.12.2011 wurde zugestimmt.

Darüber hinaus bat der Ortsbeirat den Magistrat/ESWE Verkehr um Realisierung folgender Anregungen:

- Die Linie 17 sollte in den Stoßzeiten mit Gelenkbusse bedient werden.
- Erneuerung der Fahrbahnmarkierungen.
- Bordsteinerhöhung an den Haltestellen.

**Tagesordnungspunkt 2.1**

0036 11-O-16-0038 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

***Fahrplanwechsel 11.12.2011***

2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen

*Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:*

*Der Ortsbeirat lehnt die mit dem kommenden Fahrplanwechsel vorgesehene Ausdünnung des Fahrplanangebotes der Buslinie 17 ab. Die Linie 17 wird vielfach von Anwohnerinnen im Umkreis der Haltepunkte auf der Carl-von-Ossietzky-Straße benutzt. Auch wird mit der Linie 17 der Ortsbezirk an das westlich gelegene Einkaufszentrum „Westcenter“ (mit zahlreichen Geschäften, insbesondere aber auch der Poststelle) angeschlossen. Viele Bürgerinnen und Bürger Klarenthals nutzen diese Angebote. Statt das Fahrplanangebot der Linie 17 auszudünnen, bittet der Ortsbeirat ESWE bzw. den Magistrat darum, zu prüfen, wie der ÖPNV aus dem Ortsbezirk Klarenthal in Richtung Westcenter ausgedehnt werden kann. Ggf. könnte dies z.B. durch eine Weiterführung der Linie 14 bis zur Dotzheimer Straße möglich sein.*

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurde abgelehnt.

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

### Tagesordnungspunkt 3

0037

#### ***Planfeststellungsverfahren Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung Flachstraße - Beteiligung der Landeshauptstadt Wiesbaden im Rahmen des Anhörungsverfahrens***

Einstimmig

Der Ortsbeirat stimmte dem Planfeststellungsverfahren „Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung Flachstraße - Beteiligung der Landeshauptstadt Wiesbaden im Rahmen des Anhörungsverfahrens“ zu, bat jedoch den Magistrat aus Gründen der Beschleunigung des Verfahrens um Prüfung des nachfolgend aufgeführten Antrages der Fraktionen von SPD und FDP:

*Der Ortsbeirat begrüßt den Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung über die Flachstraße. Er bedauert jedoch die Länge des Zeitraums bis zu seiner Verwirklichung. Deshalb bittet er den Magistrat, ESWE Verkehr aufzufordern zu prüfen, aus Gründen der Beschleunigung der Zulassung des Vorhabens den Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens in einen Antrag nach § 18 b AEG i. V. m. § 74 Abs. 7 HVwVfG auf Entfallen von Planfeststellung und Plangenehmigung für das Vorhaben umzuändern.*

*Nach § 18 AEG dürfen Betriebsanlagen einer Eisenbahn nur gebaut oder geändert werden, wenn der Plan vorher festgestellt ist. In Fällen von unwesentlicher Bedeutung können nach § 18 AEG i. V. m. §§ 74 Abs. 7 HVwVfG, 18 b Nr. 4 AEG Planfeststellung und Plangenehmigung entfallen. Ein Fall von unwesentlicher Bedeutung liegt vor, wenn*

- durch das Vorhaben andere öffentliche Belange nicht berührt sind oder die behördlichen Entscheidungen vorliegen und dem Plan nicht entgegenstehen,*
- Rechte anderer nicht beeinflusst werden oder mit den von dem Plan Betroffenen entsprechende Vereinbarungen getroffen worden sind (§ 74 Abs. 7 HVwVfG) und*
- es sich nicht um ein Vorhaben handelt, für das nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist.*

*Aus dem Erläuterungsbericht ist zu ersehen, dass*

- öffentlich-rechtliche Genehmigungen außer einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung nicht erforderlich sind (Ziffern 5.5 und 2.4.1). Da jedoch das Kulturdenkmal „Aartalbahn“ ohne das Brückenbauwerk nicht funktionsfähig ist, steht der Erteilung einer solchen Genehmigung nichts im Weg, denn das Vorhaben ist gerade auch aus denkmalschutzrechtlichen Gründen erforderlich.*

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

- *Belange Dritter durch den Plan nicht betroffen sind (Ziffer 2.6).*
- *aufgrund einer durchgeführten Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG neben den Belangen des Denkmalschutzes keine UVP-relevanten Punkte anzusprechen sind (Ziffer 5.5).*

*Damit liegen alle Voraussetzungen für ein Entfallen von Planfeststellung und Plangenehmigung vor.*

*Sofern ESWE Verkehr einen besonderen Wert auf die Rechtswirkungen der Planfeststellung - bei vorliegender Planung wäre allein die Konzentrationswirkung von Bedeutung - legen sollte, so könnte sie eine statt der Planfeststellung eine Plangenehmigung für das Vorhaben beantragen. Auch hierdurch könnte das Zulassungsverfahren etwas verkürzt werden, wenn auch nicht in dem Maße wie bei einem Entfallen von Planfeststellung und Plangenehmigung.*

**Tagesordnungspunkt 4**

0038                      11-O-16-0017                      SPD und FDP

***Aufstellung Doppelhaushalt 2012/13***

- Ziffer 1: Einstimmig
- Ziffer 2: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen
- Ziffer 3: 8 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen
- Ziffer 4: Einstimmig
- Ziffer 5: Einstimmig
- Ziffer 6: Einstimmig
- Ziffer 7: Einstimmig + Protokollnotiz der CDU-Fraktion
- Ziffer 8: Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Ortsbeirat Klarenthal meldet zum Haushaltsplan 2012/2013 folgende Projekte an:*

- 1. Ausbau der Kinderbetreuung in Klarenthal*
- 2. Neubau und Sanierung: Carl-von-Ossietzky-Gymnasium und Grundschule:  
Pavillons*
- 3. Ampelanlage Carl-von-Ossietzky-Straße/Flachstraße*
- 4. Erweiterung des Stadtteilzentrums (GMZ)*
- 5. Weiterfinanzierung der mobilen Jugendarbeit*
- 6. Weiterfinanzierung des Fitmachertisch*
- 7. Sanierung der Großsporthalle*
- 8. Ausbau Erneuerbare Energien und Energetischer Sanierung von kommunalen*

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Gebäuden*

Protokollnotiz der CDU-Fraktion zu Ziffer 7 des gemeinsamen Antrages der Fraktionen  
von SPD und FDP:

Die CDU-Fraktion stimmt der Sanierung der Großsporthalle nur zu, wenn die Finanzierung der Baumaßnahme über den Verkauf von städtischen Liegenschaften gewährleistet werden kann.

**Tagesordnungspunkt 5**

0039	11-O-16-0018	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Weitere Planung Goerdelerstraße***

12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird aufgefordert, die Planung der weiteren beiden Kreisel in der Goerdelerstraße Ecke Otto-Wels- und Carl-von-Ossietsky-Straße zu überdenken und den Kreisel an der Anne-Frank-Straße so schnell wie möglich auszubauen.*

*Zudem wird er gebeten, die E0 unverzüglich für den Durchgangsverkehr wirkungsvoll zu sperren. Sie kann zu einem späteren Zeitpunkt, wenn es erforderlich werden sollte, wieder als Umleitungsstrecke für den Verkehr temporär bereitgestellt werden.*

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP wurde antragsgemäß beschlossen.

**Tagesordnungspunkt 6**

0040	11-O-16-0019	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Nächtliche Ruhestörungen im Umfeld des Stadtteilzentrums***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat zu berichten, welche Möglichkeiten er sieht, den nächtlichen Ruhestörungen im Umfeld des Stadtteilzentrums präventiv entgegen zu wirken und damit dem Sicherheitsempfinden der Klarenthaler*

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Bürgerinnen und Bürger Rechnung zu tragen.*

*Hierbei wäre insbesondere zu prüfen, ob die Errichtung eines Zaunes um das Gelände des Stadtteilzentrums sowie die Sperrung der Grundstückszufahrt zwischen Stadtteilzentrum und Wohnanlage geeignete Mittel hierfür wären.*

1. Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.
2. Der Ortsbeirat lädt zu einem runden Tisch ein, um mit allen betroffenen Institutionen gemeinsam Lösungen für mehr Ruhe und Sicherheit im Ortsbezirk zu erarbeiten.

**Tagesordnungspunkt 14**

0041 11-O-16-0027 SPD und FDP

***Errichtung Unterstand Gummiplatz***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird aufgefordert, endlich die Entscheidung zu treffen, dass der Unterstand am so genannten „Gummiplatz/Tenneplatz“ unverzüglich errichtet werden kann.*

*Erweiterungsantrag der CDU-Fraktion:*

*Der Magistrat wird gebeten, geeignete Sicherungsmaßnahmen für die Geschwister-Scholl-Schule, Grundschule, zu ergreifen, um sie vor weiteren Einbrüchen und Vandalismus zu schützen.*

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP und der Erweiterungsantrag der CDU-Fraktion wurden antragsgemäß beschlossen.

**Tagesordnungspunkt 17**

0042 11-O-16-0030 SPD und FDP

***Finanzmittel Ortsbeirat  
- Projekt "Sommer-Fußball-Camps" des 1. SC Klarenthal e.V.***

Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Ortsbeirat gewährt aus seinen Verfügungsmitteln dem 1. SC Klarenthal 2.000 Euro für die Durchführung des geplanten Sommer-Fußball-Camps für die Klarenthaler Kinder (PSP „1.01.01.042 Querschnittssammler Ortsbeiräte stadtweit“, Innenauftrag 300274).*

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP wurde antragsgemäß beschlossen.

**Tagesordnungspunkt 7**

0044	11-O-16-0020	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Aktuelle Bedarfsermittlung an Kinderbetreuungsplätzen im Ortsbezirk***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, den aktuellen Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in Klarenthal abzufragen und das Ergebnis dem Ortsbeirat mitzuteilen.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 7 „Aktuelle Bedarfsermittlung an Kinderbetreuungsplätzen im Ortsbezirk“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 8**

0045	11-O-16-0021	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Einkaufszentrum Nord - Anforderung eines Sachstandsberichtes***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten den Ortsbeirat über die geplanten Abrissarbeiten am Einkaufszentrum-Nord zu informieren. Den Mietern wurde vom Eigentümer mitgeteilt, dass in Kürze mit dem Abriss der Gebäude begonnen werden soll.*



Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Der Ortsbeirat bittet um Auskunft, ob eine Abbruchgenehmigung hierfür bereits erteilt worden ist. Ferner bittet der Ortsbeirat um Auskunft, ob dem Magistrat bekannt ist, welches Bauvorhaben dort geplant ist. Schließlich möge der Magistrat dem Betreiber des Kiosks auffordern den Müll, der durch seine Kunden im Umfeld des Kiosks entstanden ist, zu beseitigen.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 8 „Einkaufszentrum Nord - Anforderung eines Sachstandsberichtes“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

### Tagesordnungspunkt 9

0046	11-O-16-0022	SPD und FDP
------	--------------	-------------

#### ***Wilde Müllablagerungen auf dem Grundstück gegenüber dem Kinderbauernhof***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, das Grundstück von Herrn Schulz gegenüber dem Kinderbauernhof auf mögliche wilde Müllablagerungen überprüfen zu lassen.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 9 „Wilde Müllablagerungen auf dem Grundstück gegenüber dem Kinderbauernhof“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

### Tagesordnungspunkt 10

0047	11-O-16-0023	SPD und FDP
------	--------------	-------------

#### ***Wohnanlage in der Theodor-Haubach-Straße***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, auf den Eigentümer der Wohnanlage Theodor-Haubach-Straße 2 - 4 einzuwirken, seine Wohnanlage in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen, insbesondere Wärmedämmmaßnahmen bei Fassade und Fenstern durchzuführen.*

Seite 10 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 10 „*Wohnanlage in der Theodor-Haubach-Straße*“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 11**

0048	11-O-16-0024	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Nächtliche Schließung der Friedhöfe***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob die für Klarenthal zuständigen Friedhöfe wieder nachts geschlossen werden können.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 11 „*Nächtliche Schließung der Friedhöfe*“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 12**

0049	11-O-16-0025	SPD und FDP
------	--------------	-------------

***Baustellenzu- und abfahrt in der Theodor-Haubach-Straße***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten auf den Bauherrn (Firma Bücher) einzuwirken, den Schwerlastverkehr der Baustelle in der Theodor-Haubach-Straße über die Carl-von-Ossietzky-Straße abfließen zu lassen und nicht die Theodor-Haubach-Straße im Bereich des städtischen Kindergartens zu benutzen. Hier liegt eine Gefährdung für die Kinder vor.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 12 „*Baustellenzu- und abfahrt in der Theodor-Haubach-Straße*“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

Seite 11 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

**Tagesordnungspunkt 13**

0050 11-O-16-0026 SPD und FDP

***Aartalbahn - Motordraisinenfahrten zwischen den Bahnhöfen Chausseehaus und Hahn-Wehen***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird aufgefordert, bereits vor den anstehenden Beratungen über ein Gesamtkonzept für die Aartalbahn Motordraisinenfahrten zwischen den Bahnhöfen Chausseehaus und Hahn-Wehen zu ermöglichen.*

*Das von der Nassauischen Touristik-Bahn e.V. vorgelegte Motordraisinenkonzept bietet dem Verein eine viel versprechende Möglichkeit, sein monatliches Defizit aus eigener Kraft zu verringern (Stichwort: „Hilfe zur Selbsthilfe“), die Aartalbahn im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger wach zu halten (Stichwort: „Aufrechterhaltung der Verkehre“) und das Engagement der ehrenamtlichen Vereinsmitglieder zu stärken (Stichwort: „Motivation der Mitglieder“).*

*Der Magistrat wird daher gebeten, die für diese Verkehre notwendigen Gleisbauarbeiten im Vorgriff auf den für 2012 geplanten Neubau der Flachstraßenbrücke und die damit verbundene Wiedereröffnung der Strecke unverzüglich vorzuziehen.*

*Der Magistrat wird ferner aufgefordert, den Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 31. August 2010 (Beschluss Nr. 0174) zügig umzusetzen und dem Verein bis zur Wiederherstellung der Eisenbahnbrücke über die Flachstraße einen Zuschuss von monatlich 1.000 EUR zu gewähren.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 13 „Aartalbahn - Motordraisinenfahrten zwischen den Bahnhöfen Chausseehaus und Hahn-Wehen“ wird aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 15**

0051 11-O-16-0028 SPD und FDP

***Rückschnitt des Buschwerks zwischen der Geschwister-Scholl-Grundschule und der Sporthalle Klarenthal***

Einstimmig

Seite 12 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, das Buschwerk zwischen der Geschwister-Scholl-Schule, Grundschule Klarenthal, und der Sporthalle Klarenthal zur Abwehr von Gefahren für die Schulkinder professionell auslichten und zurückschneiden zu lassen.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 15 „Rückschnitt des Buschwerks zwischen der Geschwister-Scholl-Grundschule und der Sporthalle Klarenthal“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

#### **Tagesordnungspunkt 16**

0052                    11-O-16-0029                    SPD und FDP

***Auskunft über geplante brandschutztechnische Maßnahmen in Klarenthaler Wohnanlagen***

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat über die geplanten brandschutztechnischen Maßnahmen im Bereich der Gebäude Anne-Frank-Straße 2-34 und 3-25 sowie Ernst-von-Harnack-Straße 2-8 Auskunft zu geben.*

Der Tagesordnungspunkt 16 „Auskunft über geplante brandschutztechnische Maßnahmen in Klarenthaler Wohnanlagen“ hatte sich zwischenzeitlich erledigt.

#### **Tagesordnungspunkt 18**

0053                    11-O-16-0031                    SPD und FDP

***Aktuelle Erkenntnisse über Drogenmissbrauch bzw. Drogenschwerpunkte - Anforderung eines Sachstandsberichtes***

Einstimmig

*Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:*

*Der Magistrat wird gebeten dem Ortsbeirat zu berichten, ob und welche aktuellen Erkenntnisse über Drogenmissbrauch, Drogenschwerpunkte vorliegen und*

Seite 13 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*gegebenenfalls welche geeignete Präventivmaßnahmen für Klarenthal angedacht sind.*

Der Tagesordnungspunkt 18 „Aktuelle Erkenntnisse über Drogenmissbrauch bzw. Drogenschwerpunkte - Anforderung eines Sachstandsberichtes“ wurde im Anschluss an die öffentliche Sitzung nicht öffentlich beraten.

**Tagesordnungspunkt 19**

0054 11-O-16-0032 CDU

***Klarenthal einen Ein- und Ausgang geben***

Einstimmig

*Antrag der CDU-Fraktion:*

- *Der Magistrat wird aufgefordert, im Laufe des neu gebauten Teilstücks der Goerdeler-straße in Höhe der Gemarkungsgrenze ein Ortsschild Wiesbaden-Klarenthal aufzustellen.*
- *Der Ortsbeirat wird in seiner beginnenden Wahlperiode an allen großen Ein- und Ausgangsstraßen des Ortes, individuelle Zeichen des Grußes und des Abschiedes einrichten. Diese sollen jeweils in Zusammenarbeit mit Klarenthaler Einrichtungen gestaltet werden und das Besondere unseres Ortes ausdrücken.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 19 „Klarenthal einen Ein- und Ausgang geben“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 20**

0055 11-O-16-0033 CDU

***Wohnungsbau, Infrastruktur, Flächen: Wiesbadener Koalition für Klarenthal nutzen***

Einstimmig

*Antrag der CDU-Fraktion:*

*Der Ortsbeirat wird sich in der Wahlperiode 2011-2016 mit der Sicherstellung von Wohnraum und einer zeitgemäßen Infrastruktur für Wiesbaden innerhalb der Klarenthaler Gemarkung beschäftigen. Dazu wird er*

Seite 14 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

- mit dem Magistrat und der SEG über schnell zu nutzende Flächenreserven
- über neu auszuweisende Gebiete im aufzustellenden Flächennutzungsplan
- über notwendige Fortentwicklung der Infrastruktur und deren Finanzierung
- mit Wohnungsbaugesellschaften, die in Klarenthal Bestände haben, über Belegungsrechte und energetische Sanierung

*beraten und Vorschläge für eine nachhaltige Entwicklung Klarenthals als Ort in Wiesbaden entwickeln.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 20 „Wohnungsbau, Infrastruktur, Flächen: Wiesbadener Koalition für Klarenthal nutzen“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

#### Tagesordnungspunkt 21

0056	11-O-16-0034	CDU
------	--------------	-----

***Nein zur Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe: Ja zur nachhaltigen Modernisierung öffentlich geförderten Wohnraums***

Einstimmig

*Antrag der CDU-Fraktion:*

*Die auf Druck der hessischen FDP drohende Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe unter-miniert die notwendige Erneuerung der Wohnungsbestände in Klarenthal. Öffentlich geförderter Wohnungsbau braucht Modernisierung. Angesichts leerer Kassen des Landes ist der versprochene Ausgleich durch originäre Landesmittel keine zukunftssichere Lösung. Sie entlässt diejenigen aus der Solidarität, die bei ihrem Einzug Nutznießer waren.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 21 „Nein zur Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe: Ja zur nachhaltigen Modernisierung öffentlich geförderten Wohnraums“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

#### Tagesordnungspunkt 22

0057	11-O-16-0035	CDU
------	--------------	-----

***Liegengebliebenes Streugut***

Einstimmig

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Antrag der CDU-Fraktion:*

*Der Magistrat wird gebeten, die Beseitigung des restlichen winterlichen Streumaterials (Splitt) auf dem Gehrner Pfad (entlang von Grundschule und Sportplatz) sowie in der Otto-Witte-Straße zwischen "E 0" und Konrad-Arndt-Straße zu veranlassen.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 22 „*Liegengebliebenes Streugut*“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

### Tagesordnungspunkt 23

0058 11-O-16-0036 CDU

#### *Zauninstandsetzung vom Stadtteilzentrum in Richtung Altenwohnanlage*

Einstimmig

*Antrag der CDU-Fraktion:*

*Der Magistrat wird gebeten, den Zaun um das Stadtteilzentrum entlang des Fußwegs Richtung Altenwohnanlage instand zu setzen.*

Der Tagesordnungspunkt 23 „*Zauninstandsetzung vom Stadtteilzentrum in Richtung Altenwohnanlage*“ wurde als erledigt angesehen.

### Tagesordnungspunkt 24

0059 11-O-16-0037 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### *Verkehrsberuhigende Maßnahmen Goerdelerstraße*

Einstimmig

*Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:*

*Mit Schreiben vom 26.10.2010 teilte das Dezernat für Stadtentwicklung und Verkehr mit, dass die Vorbereitungen zur Ausführung der Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im oberen Teil der Goerdelerstraße auf Grundlage des Beschlusses des Stadtparlamentes angelaufen seien.*

Seite 16 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Da jedoch bislang noch immer nicht mit der Ausführung der Baumaßnahmen begonnen wurde, bittet der Ortsbeirat den Magistrat*

*a) zu berichten, wodurch sich die Maßnahme verzögert hat.*

*b) umgehend am Anschluss des neu gebauten Teilstückes der Goerdelerstraße den aufgemalten Kreisel baulich derart zu verändern, dass ein „rasen“ über den Kreisel - wie es derzeit passiert - nicht mehr möglich ist. Weiterhin sind an dem Kreuzungspunkt dringend sichere Fußgängerquerungen (Anne-Frank-Straße und Goerdelerstraße (entlang des Schulweges/-oberhalb des Kreisels) zu schaffen, da hier durch den Ausbau der Goerdelerstraße und den nun auch aus Richtung Innenstadt kommenden Verkehr eine deutlich erhöhte Gefahr besteht.*

*c) an dem vorhandenen Zebrastreifen in der Mitte des alten Teilstückes der Goerdelerstraße (Höhe Baum Nr. 14) durch Einbringen von Steinplattenbelag (keine Schwelle) die Autofahrer optisch und akustisch noch besser auf die Fußgängerquerung aufmerksam zu machen. Auch hier handelt es sich um einen Schulweg.*

*d) umgehend die Kreuzung Otto-Wels-Straße Goerdelerstraße so zu verändern, dass das Ausfahren, insbesondere der Busse (ORN, ESWE) aus der Otto-Wels-Straße erleichtert wird. Derzeit ist das Ausfahren aus der Otto-Wels-Straße dadurch erschwert, dass die Vorfahrt der durch den Ausbau vermehrten Fahrzeuge auf der Goerdelerstraße in beide Richtungen zu gewähren ist und die Mittelinsel oberhalb als Parkplatzfläche, z. T. auch von größeren Fahrzeugen, missbraucht wird und es dadurch zu einer erheblichen Sichtbehinderung kommt. In diesem Zusammenhang wird auch darum gebeten, die dort gemäß Magistratsbeschluss Nr. 423 vom 15.06.2010 vorgesehenen ersten zwei Parkplätze im oberen und unteren Bereich der dort geplanten Parkplatzfläche entfallen zu lassen.*

*e) die im Magistratsbeschluss Nr. 423 vom 15.06.2010 vorgesehenen Parkplatzflächen entlang der Goerdelerstraße zu entsiegeln, z.B. durch Pflaster- oder T-Steine. Derart entsiegelte Parkplatzflächen können besser Wasser und Hitze aufnehmen, machen die Flächen attraktiver und führen zu einer besseren Lebensqualität.*

*d) die Fußgängerquerung im Kreuzungsbereich Goerdelerstraße Graf-von-Galen-Straße so zu verbessern, dass sie sicherer wird. Zum Beispiel könnte dort ebenso ein Kreisel mit Zebrastreifen realisiert werden.*

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 24 „Verkehrsberuhigende Maßnahmen Goerdelerstraße“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.



Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

### Tagesordnungspunkt 25

0060

11-O-16-0039

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### *Fluglärm verringern! In Wiesbaden-Klarenthal, in Wiesbaden und im Rhein-Main-Gebiet*

Einstimmig

*Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:*

*Der Ortsbeirat protestiert gegen die zunehmende Lärmbelastung durch den Ausbau des Flughafens Frankfurt in Wiesbaden-Klarenthal, in Wiesbaden und der gesamten Rhein-Main-Region. Die Verschiebung des nördlichen Gegenanfluges seit 10.03.2011 hat zu deutlich mehr Fluglärm in Wiesbaden geführt und wird entschieden abgelehnt. Der Ortsbeirat erklärt sich jedoch auch mit den Menschen noch stärker belasteter Siedlungsbereiche der Region solidarisch. Eine notwendige Veränderung des Flugbetriebs bzw. der Flugrouten über Wiesbaden dürfen nicht zu einer Mehrbelastung anderer Gebiete führen.*

*Vor diesem Hintergrund wird der Magistrat aufgefordert, bei allen zuständigen Stellen und politischen Gliederungen unter Nutzung aller möglichen Instrumentarien und gemeinsam mit den anderen betroffenen Kommunen der Region sich dafür einzusetzen, dass*

- seitens der Deutschen Flugsicherung die Regelflughöhe von 2.400 m über Wiesbaden u. a. für den nördlichen Gegenanflug bei Betriebsrichtung OST eingehalten bzw. möglichst auf über 3000 m erhöht wird. Das im Auftrag des Umweltdezernats erstellte Gutachten des Fluglärmdienstes ist hierbei eine wichtige Argumentationsgrundlage.*
- die Einführung des Landeanflugs im Gleitflug (CDA) sowie Steilstartverfahren umgesetzt werden.*
- die Überarbeitung der Flugrouten mit dem Ziel einer möglichst geringen Belastung der Bevölkerung des gesamten Rhein-Main-Gebiets erfolgt.*
- die Verfahren der Festlegung der Flugrouten so gestaltet werden, dass eine Beteiligung der Öffentlichkeit und eine wirksame rechtliche Überprüfung ermöglicht werden.*
- die Hessischen Landesregierung diese Forderungen durch Aktivitäten im Bundesrat unterstützt und das versprochene Nachtflugverbot am Flughafen Frankfurt unverzüglich umsetzt.*

Seite 18 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Klarenthal am 07. Juni 2011

Beschl.	Vorlagen	Antragsteller
Nr.	Nr.	

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 25 „*Fluglärm verringern! In Wiesbaden-Klarenthal, in Wiesbaden und im Rhein-Main-Gebiet*“ wurde aus Zeitgründen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates vertagt.

**Tagesordnungspunkt 26**

0061

*Verschiedenes*

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

Unter dem Tagesordnungspunkt „*Verschiedenes*“ wurde das Wort nicht gewünscht.